

Hausgebet am Dreifaltigkeitssonntag – 15.06.2025

Hinführung

Mit dem Kreuzzeichen bekennen wir uns zum dreifaltigen Gott. Gott, der in sich Beziehung ist, liebende Gemeinschaft. Durch die Taufe sind wir hineingenommen in diese liebende Gemeinschaft.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Nun lobet Gott im hohen Thron (GL 393)

1. Nun lobet Gott im hohen Thron, / ihr Menschen aller Nation; /
hoch preiset ihn mit Freudenschalle, / ihr Völker auf der Erde
alle.
2. Denn sein Erbarmen, seine Gnad / er über uns gebreitet hat. /
Es wird die Wahrheit unsres Herren / in Ewigkeit ohn Ende
währen.
3. Lob sei dem Vater und dem Sohn, / dem Heiligen Geist auf glei-
chem Thron, / im Wesen einem Gott und Herren, / den wir in
drei Personen ehren.

Gebet

Gott, unser Vater, du liebst uns Menschen und willst uns nahe sein.
Darum hast du uns deinen Sohn gesandt. Er hat uns gezeigt, wer du
bist, wie du bist: Liebe. Du hast uns deinen Heiligen Geist gesandt.
Du bleibst bei uns mit deiner Kraft, deiner Liebe. Lass uns dieses Ge-
heimnis unseres Glaubens immer mehr begreifen. Amen.

Lesung aus dem Evangelium nach Johannes

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: ¹²Noch vieles habe ich
euch zu sagen, aber ihr könnt es jetzt nicht tragen. ¹³Wenn aber je-
ner kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in der ganzen
Wahrheit leiten. Denn er wird nicht aus sich selbst heraus reden,
sondern er wird reden, was er hört, und euch verkünden, was kom-
men wird. ¹⁴Er wird mich verherrlichen; denn er wird von dem, was
mein ist, nehmen und es euch verkünden. ¹⁵Alles, was der Vater hat,
ist mein; darum habe ich gesagt: Er nimmt von dem, was mein ist,
und wird es euch verkünden.

(Johannes 16,12-15)

Kurze Stille

Das Große Glaubensbekenntnis

Wir sprechen das Große Glaubensbekenntnis:

Wir glauben an den einen Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
der alles geschaffen hat, Himmel und Erde,
die sichtbare und die unsichtbare Welt.

Und an den einen Herrn Jesus Christus,
Gottes eingeborenen Sohn,
aus dem Vater geboren vor aller Zeit:
Gott von Gott, Licht vom Licht,
wahrer Gott vom wahren Gott,
gezeugt, nicht geschaffen,
eines Wesens mit dem Vater;
durch ihn ist alles geschaffen.

Für uns Menschen und zu unserem Heil
ist er vom Himmel gekommen,
hat Fleisch angenommen
durch den Heiligen Geist
von der Jungfrau Maria
und ist Mensch geworden.
Er wurde für uns gekreuzigt
unter Pontius Pilatus,
hat gelitten und ist begraben worden,
ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift
und aufgefahren in den Himmel.
Er sitzt zur Rechten des Vaters
und wird wiederkommen in Herrlichkeit,
zu richten die Lebenden und die Toten;
seiner Herrschaft wird kein Ende sein.

Wir glauben an den Heiligen Geist,
der Herr ist und lebendig macht,
der aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht,
der mit dem Vater und dem Sohn
angebetet und verherrlicht wird,
der gesprochen hat durch die Propheten,
und die eine, heilige, katholische
und apostolische Kirche.

Wir bekennen die eine Taufe
zur Vergebung der Sünden.
Wir erwarten die Auferstehung der Toten
und das Leben der kommenden Welt.
Amen.

Lied: Lobet und preiset, ihr Völker den Herrn (GL 408)

Lobet und preiset, ihr Völker den Herrn; / freuet euch seiner und dienet ihm gern. / All ihr Völker, lobet den Herrn.

Lobpreis des dreieinigen Gottes

V Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
A Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.
Amen.

Vater unser

Segensgebet

Gott, der du uns Vater und Mutter bist, segne uns.
Schau in Liebe auf uns.
Jesus, der du uns Bruder bist, segne uns.
Begleite uns auf unserem Weg.
Heiliger Geist, der du uns Kraft bist, segne uns.
Schenke uns Licht, Leben und Frieden.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Danket, danket dem Herrn (GL 406)

Danket, danket dem Herrn, / denn er ist so freundlich; / seine Güte und Wahrheit / währet ewiglich.